

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

137 (21.5.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 137.

Freitag den 21. Mai

1880.

Bekanntmachung.

Am Nachmittag des 12. Mai d. J. wurde der Privatier Elise Dunkel auf dem Weg vom Wartsaal 1. und 2. Classe des hiesigen Bahnhofes bis auf den Perron aus der Tasche ihres Kleides ein Portemonnaie mit 8 M. Inhalt und einem kleinen Schlüsselchen entwendet.

Das Portemonnaie ist von rüthlichem Leder, hat Messingbeschläge, innen 4 Fächer und ist schon ziemlich abgenützt; das Geld bestand aus einem 5 Markstück, einem Thalerstück und etwas Münze.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 14. Mai 1880.

Der Amtsanwalt.

Dr. Weill.

Bekanntmachung.

Am 13. Mai d. J. wurde der Bildhändler Joseph Frey Wittwe, Ritterstraße Nr. 6 dahier wohnhaft, aus ihrer unverschlossenen Kasse im 3. Stock des genannten Hauses ein Paar noch fast neue Herrenzugesohlen mit Doppelsohlen und hohen Absätzen im Werth von 12 Mark entwendet.

Der That verdächtig sind ein Steinkohlensuhrmann und ein Scheerenschleifer, die aber von der Beschädigten nicht beschrieben werden können.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 14. Mai 1880.

Großh. Amtsanwalt.

Dr. Weill.

Bekanntmachung.

Am 20. d. wird in **Muggensturm** eine Reichs-Telegraphenanstalt mit beschränktem Tagesdienste in Vereinigung mit der daselbst bereits bestehenden Postagentur eröffnet werden.

Karlsruhe i. B., den 15. Mai 1880.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

22. Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Die Vertheilung der Belohnungs-Karten und Preise an die zur Belohnung angemeldeten Dienstboten wird am Geburtstag der hochseligen Frau Großherzogin Sophie von Baden, der ersten hohen Beschützerin des Vereins,

Freitag den 21. Mai, Nachmittags 3 Uhr,

im großen Rathhaus-Saale stattfinden, wovon wir die Dienstboten, anstatt besonderer Ansage, hierdurch in Kenntniß setzen.

Wir laden zu dieser Feier die Mitglieder sowie alle Freunde des Vereins ergebenst ein, indem eine zahlreiche Theilnahme daran, sowohl von Seiten der Herrschaften als auch der Dienstboten, zur Förderung der Zwecke des Vereins höchst wünschenswerth ist.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Die auf Sonntag den 23. I. M. in Eggenstein anberaumte landwirthschaftliche Besprechung findet auf Wunsch von dorther des Trinitatisfestes wegen nicht statt.

Karlsruhe, den 20. Mai 1880.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.

Gschorn.

Leichenkasse-Verein Karlsruhe.

Bei der gestern abgehaltenen Generalversammlung wurde §. 8 der Statuten abgeändert und demselben folgende Fassung gegeben:

„Biffer 1. Wenn ein Mitglied des Vereins stirbt, so erhalten dessen Hinterbliebenen, denen die Sorge für die Bestattung obliegt, auf Vorlage eines Sterbescheines und ärztlichen Zeugnisses den Vereinsbeitrag durch den Kassier, welchem hierwegen durch den Verwaltungsrath Decretur ertheilt werden wird, sofort ausbezahlt. — Dieser Vereinsbeitrag wird vorläufig auf 100 Mark festgesetzt.

Eine etwaige Erhöhung dieses Betrages wird durch die Generalversammlung beschlossen werden.“

In Beifall kommen Biffer 2, 3 und 4 des §. 8 b. St.

Zum I. Vorstand wurde erwählt: Hauptlehrer Friedrich Philipp (Spitalstraße 45). Aufnahmsgesuche, Sterbefallanzeigen u. s. w. wollen von jetzt an bei diesem eingereicht werden.

Karlsruhe, den 19. Mai 1880.

Der Verwaltungsrath.

44. Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß des verstorbenen Herrn Staatsminister a. D. Dr. Anton von Stabel werden in dessen Wohnung, **Sophienstraße 26** im zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:

Freitag den 21. Mai d. J.

in **Mahagony**: 1 Ovalettisch, 1 runder Säulentisch, eingelegt, 2 Console mit Marmorplatten und Spiegel in Goldrahmen, 1 Spieltisch;

in **Rußbaum**: 1 Sekretär, eingelegt, 3 Schifftonniere, 4 Kommoden, 4 Pfeilertkommoden, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Halbfauteuils mit rothem Plüschbezug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils mit Ledertuchbezug, 1 Kanapee, 5 Stühle mit Ledertuchbezug, 3 gepolsterte Stühle, 1 gepolsterte Holzstühle, 1 Büffel mit Marmorplatte, 1 Ausziehtisch für 18 Personen, 1 älterer Ausziehtisch, 1 Ovalettisch, runde Zulege- und Säulentische, 1 Nähtisch, verschiedene runde und edige Tische, 1 Bücherschrank, ein- und zweithürige Schränke, Nachttische, Waschtische, 6 Rohrstühle, 1 Waschkommode, Bettladen mit und ohne Koff, 1 Porzellan-Füllosen, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Zuber, 1 Badjuber, Ständer, Fächer, Fackel, Flaschen, Kisten und noch verschiedener Hausrath. Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber freundlichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 15. Mai 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

Bergebung von Bauarbeiten.

Zum Neubau einer Synagoge für die hiesige israelitische Religionsgesellschaft sind Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten zu vergeben.

Pläne, Aufschlag und Bedingungen liegen auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten zur Einsicht auf.

Offerten sind längstens bis 31. d. M. versiegelt und mit der Aufschrift „An den Vorstand der israelitischen Religionsgesellschaft“ versehen, an den Unterzeichneten einzureichen.

4.2. Gustav Ziegler.

Bekanntmachung.

Die in der Gantmasse gegen die Ehefrau des Wilhelm Widert von hier auf heute anberaumte Fahrniß-Versteigerung wird zurückgenommen.

Karlsruhe, den 21. Mai 1880.

Hägle, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Montag den 24. d. Mts.,** Morgens 9 Uhr anfangend, im Pfandlokale dahier gegen sofortige Baarzahlung versteigert:

4 Rohrstühle, 1 Kleiderkasten, verschiedenes Werkzeug, 1 Kanapee, 1 gepolsterter Lehnstuhl, 1 Spiegel, 1 Kommode, 1 runder Tisch, 1 Küchenschrank, 1 Sekretär, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Amboss, 1 Plakbalk, 1 Schwungrad, Schleifsteine, eine große Partbie verschiedener Bekleidung (Messer und Gabeln), 26 Revolver, eine große Partbie Brillen und Zwicker, 4 Overtaucher, große Partbieen in Messern, Scheeren, Rasirmessern und Thermometern, 6 Reizeuge, 10 Teleskope, eine Ladeneinrichtung und sonstige andere Gegenstände.

Karlsruhe, den 19. Mai 1880.

Hägle, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungs-Ankündigung.

31. In Folge richterlicher Befugung wird dem Kaufmann Siegfried Henking dahier: das in der Waldstraße dahier unter Nr. 64, einseitig neben Oberjägermeister Franz Freiherr von Reitner Witwe, andererseits neben Blechner Friedrich Müller gelegene zweistöckige Wohnhaus samt liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens taxirt zu 19000 M., am Dienstag den 1. Juni 1880, Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße Nr. 133, — neben der kleinen Kirche — eingesehen werden.

Karlstraße, den 22. April 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar:

Ott.

Pferdversteigerung.

Montag den 24. Mai, Vormittags 10 Uhr, läßt das Train-Bataillon Nr. 14 im Kasernenhofe zu Gottesau ein unbrauchbares Dienstpferd meistensbietend versteigern.

Karlstraße, den 20. Mai 1880.

Königl. Kommando des bad. Train-Bataillon Nr. 14.

Veiertheim.

Fabrik-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Freitag den 21. Mai d. J., Nachmittags 1/4 Uhr, im Rathhaus in Veiertheim gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Pferd (Rotschimmel, Wallach), 1 Kuh und 1 Wagen.

Karlstraße, den 18. Mai 1880.

Huale, Gerichtsvollzieher.

Leopoldshafen. Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden den Karl Stern Obeluten in Leopoldshafen die nachverzeichneten Liegenschaften

Donnerstag den 3. Juni d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhaus zu Leopoldshafen öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften

- | | | |
|---------------------|---|---------|
| 1. Lagerb.-Nr. 1076 | 23 Ar 58 M. Acker in den großen Aedern auf den Wald im unteren Feld, neben Wilh. Holzjung und Abm. Jabraus | 350 M. |
| 2. Lagerb.-Nr. 1262 | 14 Ar 24 M. Acker in den Sonnenbüsch auf den Schleifweg, neben Johann Stahl I u. Julius Stoiber | 120 M. |
| 3. Lagerb.-Nr. 868 | 11 Ar 48 M. Acker in den großen Aedern auf die Straße im oberen Feld, neben Wilh. Müller und Fried. Ueberle | 280 M. |
| 4. Lagerb.-Nr. 590 | 16 Ar 49 M. Acker im Pfostendamm auf den Leich, neben Joh. Stahl I und Wilhelm Heger | 400 M. |
| 5. Lagerb.-Nr. 1856 | 5 Ar 88 M. Acker in der Heide in den Waldstücken, neben Fried. Dürr und Michael Nagel | 150 M. |
| 6. Lagerb.-Nr. 1253 | 18 Ar 74 M. Acker in den Sonnenbüsch auf den Schleifweg, neben Fried. Ueberle ledig und Lud. Heimold I | 150 M. |
| Zusammen | | 1450 M. |

Karlstraße, den 3. Mai 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

J. Meyer, Notar

Heugras-Versteigerung.

21. Mittwoch den 2. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr, wird das Heugras auf der Buschmühle und Mühlwiese bei der Appenmühle mit Borgfrist bis Martini d. J. öffentlich versteigert.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße (verlängerte) 56 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör auf 23. Juli an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Ritterstraße 8 im 2. Stock.

* Auguststraße 3 ist der 2. Stock mit 4 eleganten, geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabfluß, Magd- und Schwarzwasserkammer, Waschküche und allem Zugehör auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Belfortstraße 6 ist auf 23. Juli der 1. Stock mit 6 Zimmern, Badelabiet und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Durlacherstraße 71 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. — Ebenfalls ist zu verkaufen: 1 Küchenschrank, 1 Nachttisch, 1 Arbeitstisch für Schneider, Kinderwagen, Stühle, Bilder u. Verschiedenes.

* Erbprinzenstraße 32 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 7 ineinandergehenden Zimmern, 1 Alkov, Küche mit Wasserleitung und Speisekammer, 2 großen Mansarden, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Hirschstraße 1, Ecke der Akademiestraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Küche und Kellerabteilung auf den 23. Juli zu vermieten. Dieselbe ist mit Wasserleitung und Entwässerung versehen und kann Mittags zwischen 3 bis 5 Uhr eingesehen werden. Näheres Auskunft bei Maurermeister Kendrick, Steinstraße 27.

* Kaiserstraße 49 sind zwei Wohnungen zu vermieten, die eine im Vorderhaus im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicher, die andere im Hinterhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Kaiserstraße 110 ist sogleich oder auf den 23. Juli der 4. Stock zu vermieten; derselbe enthält 5 Zimmer, 1 Alkov, Glasabfluß, Magdkammer und 2 Keller. Das Nähere daselbst.

— Karlstraße 13 ist im 2. Stock eine schöne Wohnwohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung nebst allem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Karlstraße 39 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Speisekammer u., auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere parterre.

* Kronenstraße 32 sind 2 Wohnungen im Hinterhaus mit je 2 Zimmern und Küche auf den 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls werden 2 Zimmerthüren zu kaufen gesucht.

* Leopoldstraße 8 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern samt Zugehör (Glasabfluß, Wasserleitung und Entwässerung) auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* 21. Leopoldstraße 43 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, 1 Mansarde, Kammern, 2 Kellern und Küche sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sind im Hause eingerichtet. Näheres im untern Stock.

* Luisenstraße ist eine schöne Wohnung mit freier Aussicht und 5 Zimmern für sofort, und Werderstraße eine Wohnung mit 4 Zimmern auf 23. Juli zu vermieten; die Wohnungen sind nach der Neuzeit eingerichtet. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden.

* Luisenstraße 5 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist ein unmobiltres Zimmer zu vermieten.

41. Mühlburgerstraße 8 ist der 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller nebst einer Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Ch. Wilfer.

* 22. Schützenstraße 59 ist auf 23. Juli der 1. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung und Antheil am Waschküche, zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Steinstraße 3 ist eine Wohnung von 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Speicher und Keller, mit Wasser- und Gasleitung und Glasabfluß versehen, auf das Juli-Quartal zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* 22. Viktoriastraße 10 ist der 2. Stock, bestehend in 4-5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Blumenstraße 9 im 1. Stock.

— Viktoriastraße 20 ist sogleich oder auf 23. Juli der 3. Stock mit 6 Zimmern, Küche, Keller und Zugehörde, und im selben Hause die Parterre-Wohnung mit 5 Zimmern, Küche, Keller und Zugehörde auf 23. Juli zu vermieten. Beide Wohnungen haben Glasabfluß, Gas und Wasser. Näheres Westendstraße 28, 3. Stock.

* 33. Waldbornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obren Stock.

* 32. Werderstraße 8, nächst dem Sallenwäldchen, ist auf 23. Juli der 4. Stock mit 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

* Wilhelmstraße 17 ist der erste Stock, bestehend aus 3 Zimmern n. Küche, mit Wasser- u. Gasleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 19 im Laden.

— Wilhelmstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres Wilhelmstraße 29, parterre.

* 22. Wilhelmstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 90, parterre.

32. Wilhelmstraße 44 ist auf 23. Juli zu vermieten: eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansarde, 1 Kellerabteilung, Küche mit Wasserleitung nebst Antheil am Waschküche und Trockenspeicher. Gasleitung und Kanalisierung sind ebenfalls vorhanden.

* Zähringerstraße 66 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche u. auf 1. Juni oder auf's Quartal zu vermieten. Näheres bei B. Meyer daselbst.

— Zähringerstraße 77, neben der f. Reichspost, ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Küche, 1 großen Mansarde, 2 Speisekammern und 2 Kellern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Zirkel 17 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Eine sehr hübsche Wohnung mit 4-5 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und allen Erfordernissen, ebenso eine freundliche Mansardenwohnung mit 3 Zimmern und Küche sind auf 23. Juli zu vermieten: Scheffelstraße 12.

22. Eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Wasserleitung und Entwässerung, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schillerstraße 11 im 1. Stock.

32. Zu vermieten sogleich oder auf den 23. Juli: Bahnhofstraße 4 der 2. Stock mit 6 Zimmern, ganz neu decorirt. Zu erfragen Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

— Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei F. Wetß, Weinhandlung, Kronenstraße 38.

* Sogleich zu vermieten ist eine kleine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche und Keller, und eine andere auf 23. Juli, bestehend in einem Zimmer, Küche und Speicher. Zu erfragen Sawanenstraße 14 im 2. Stock.

* Verlängerte Sophienstraße 67a ist im ersten Stock auf 23. Juli ein geräumiges, helles Zimmer nebst Küche und Keller zu vermieten.

51. Ecke der Schützen- und Marienstraße 34 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör (Abfluß), und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist an ordnungsliebende Leute auf 23. Juli zu vermieten: große Herrenstraße 7, Hinterhaus.

— Wühlburg, Rheinstraße 131 ist eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

31. Pammstraße 6 sind auf 23. Juli zu vermieten:

1. Eine abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung;

2. eine abgeschlossene Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung.

Näheres im Geschäftsokal Pammstr. 8.

Westendstraße 31

ist eine Wohnung von 10 Zimmern, 2 Küchen, 2 heizbaren Mansarden, 2 Kammern und 4 Kellern, sowie ein Stall u. f. w. für 3 Pferde wegen Verlegung sofort zu vermieten. Die Wohnung umfasst 2 Gärten (2. und 3. Stock), von welchen jeder für sich abgegeben wird. Gas- und Wasserleitung vorhanden. 32.

Wohnung mit Stall.

— Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. f. w., Garten, Stallung, 2 Remisen und Gewächshaus ist auf 23. Juli d. J. oder später zu vermieten. Näheres Promenadeweg 1, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 3.1. Kaiserstraße 97 ist ein Laden mit anstößender Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zubehör, auf den 23. Juli d. J. an eine kleine Familie (ruhiges Geschäft) zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause selbst, Eingang Hof links.

Wohnungs-Gesuche.

6.5. Zwei bis drei Zimmer mit Küche werden in der Kaiserstraße oder Friedrichsplatz, zwischen Wald und Kronenstraße, auf den 23. Juli oder 1. August zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt entgegen: Herr Konditor Fell, Kaiserstraße.

* Zwischen der Kronen- und Waldstraße oder Bahnhofstadtteil wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern, womöglich im 1. oder 2. Stock, auf 23. Juli zu mieten gesucht. Gest. Offerten beliebe man verl. Ritterstraße 32, 3. Stock, abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 9, 2 Treppen hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

3.2. Karlstraße 6 sind im Hinterhaus auf den 23. Juli zwei Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

3.2. Sogleich oder später ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 9 im 3. Stock.

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist Karlstraße 21a (Ecke des Ludwigplatzes), 2 Treppen hoch, sogleich zu vermieten.

* 2.2. Douglasstraße 4, nächst der Stephantienstraße, 2 Treppen hoch, ist ein sehr gut möbliertes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

* 3.2. Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, ist ein Salon mit Schlafzimmer, elegant möbliert, sogleich zu vermieten. Ebenfalls sind zwei gut möblierte Zimmer zu je 12 Mark zu vermieten.

— Herrenstraße 66 ebener Erde, ist auf 1. Juni ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes größeres und ein kleineres einfach möbliertes Zimmer sind sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Falanenplatz 8, 2. Stock.

* Kaiserstraße 52, drei Stiegen hoch, ist ein sehr schön möbliertes Zimmer auf 1. Juni oder Juli an einen Herrn und ein einfach möbliertes Zimmer, per Monat 10 Mark, auf 1. Juni zu vermieten. Näheres 3 Stiegen hoch daselbst.

* Ein schön möbliertes Zimmer, Bel-Etage, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Juni an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 133, Bel-Etage.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. Juni zu vermieten: Viktoriastraße 7 im 3. Stock.

* 2.1. Kronenstraße 45, im 2. Stock, sind zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

* 3.1. Ein großes, möbliertes Zimmer ist auf den 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 26, eine Treppe hoch.

* Kronenstraße 18, eine Stiege hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten.

Ein sehr gut möbliertes Zimmer, mit freier, schöner Aussicht, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Bismarckstraße 59 unten.

* Scheffelstraße 34 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit freier Aussicht, um mäßigen Preis sofort oder später zu vermieten.

* Bahnhofstraße 24, zwei Treppen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 28 im 3. Stock.

* Luisenstraße 12 ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Juni billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten: Bahnhofstraße 18 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 38, eine Stiege hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

Ritterstraße 3 ist im Vorderhaus eine geräumige, tapetierete Mansarde an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ein gut möbliertes Zimmer kann sogleich oder auf 1. Juni billig abgegeben werden. Näheres Herrenstraße 50, eine Treppe hoch.

* Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingangs links, sind sogleich oder auf 1. Juni 3 schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, einzeln oder zusammen an solide Herren oder bessere Frauenzimmer billig zu vermieten. Auch kann Pension gegeben werden.

* Waldstraße 40 ist ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Eingang Erbprinzenstraße.

* Blumenstraße 25 sind im 2. Stock 2 unmoblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Zwei möblierte Mansardenzimmer, das eine zu 6 M., das andere zu 10 M., sind zu vermieten: Waldstraße 93. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

* Zwei ineinandergehende Zimmer, mit schöner Aussicht in den Herrn v. Berckholz'schen Garten, sind möbliert oder unmobliert auf 1. Juni zu vermieten: Sophienstraße 8.

* Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer, mit oder ohne Schlafkabinet, ist sogleich oder auf 1. Juni billig zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 74 parterre.

Schlafstelle zu vermieten.

Waldstraße 11 im Hinterhaus können sogleich oder auf 1. Juni zwei solide Arbeiter Schlafstelle nebst guter Kost erhalten. Daselbst ist ein unmobliertes Zimmer mit Kochofen auf 1. Juni zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

Herrenstraße 32, im 2. Stock des Hinterhauses, wird ein Mitbewohner gesucht, welchem auf Verlangen auch Kost gegeben wird.

Werkstätte zu vermieten.

* Schützenstraße 37 sind zwei Werkstätten sogleich zu vermieten. Dieselben eignen sich zu jedem Geschäftsbetrieb.

Zimmergesuch.

* Ein solider, junger Kaufmann sucht in der Mitte der Stadt ein möbliertes Zimmer zu mieten. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte-Gesuch.

* 3.1. Es wird im westlichen Stadtteil von der Ritterstraße bis Douglasstraße eine Werkstätte, dazu 1 Zimmer möbliert oder unmobliert, gesucht. Näheres zu erfragen Akademiestraße 23 im Vorderhaus im 2. Stock.

Ein Laden

in guter Geschäftslage, mit größeren Räumlichkeiten und Wohnung, wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter N. 6774 a befördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. In einer Garnisonstadt Süddeutschlands ist ein über 30 Jahre bestehendes, feineres

Herren-Bekleidungs-Geschäft

sogleich unter günstigen Bedingungen mit Inventar

zu verkaufen.

Interessanten wollen ihre Adressen unter N. 6887 a an Haasenstein & Vogler in Karlsruhe einreichen. Es ist einem tüchtigen Schneider oder Kaufmann mit einigem Kapital oder genügender Sicherheit eine nachweislich sichere Existenz geboren

Cigarren-Niederlage

werden cautiousfähige Bewerber um Abgabe ihrer Adressen und Referenzen unter J. 6886 a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe 136, gebeten.

Dienst-Anträge.

* Ein zuverlässiges, gut empfohlenes Zimmermädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und Liebe zu Kindern hat, wird zum 1. Juni gesucht: Stephantienstraße 82 im 3. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: kleine Herrenstraße 19 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig häuslichen Geschäften unterzieht, wird sogleich oder auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Schulplatz 20 im zweiten Stock.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann, wird in eine hiesige Restauration gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches nähen, bügeln und sonst weibliche Arbeiten verrichten kann, sucht eine passende Stelle. Zeugnisse stehen zur Seite. Näheres Werberplatz 34 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ruppurrerstraße 40 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

* 4000 Mark werden gegen doppelte Versicherung und 6% Zins sogleich aufzunehmen gesucht. Adressen unter A. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

ein kaufmännisch gebildeter Hotel-Buchhalter. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

2.2. Tüchtige Monteure, auf Kupferleitung geübt, werden bei sofortigem Eintritt zum Bau der Wasserleitung Bayreuth gesucht. Joesöhne & Cie., Bayreuth.

Tüchtige Schreiner

gesucht von Ziegler & Weber, Möbelfabrik.

2.2. Eine gewandte Arbeiterin wird zu sofortigem Eintritt in eine Damenschneiderei gesucht: Bähringerstraße 77, parterre.

2.2. Kellnerin, eine tüchtige, solide, findet sogleich oder auf den 1. Juni eine Stelle im Restaurant Schuster.

Mehrere gewandte Kellnerinnen werden für hierher und nach außerhalb gesucht durch H. Maas, Placierungsbureau, Bähringerstraße 67.

Büglerin,

eine durchaus gewandte für chemische Wäsche, findet sofort lohnende und dauernde Stellung. Näheres Erbprinzenstraße 10 im Laden.

* Ein junger Hausbursche wird gesucht: Kaiserstraße 90 parterre.

Hausbursche-Gesuch.

Ein braver, reinlicher und zuverlässiger Bursche findet Stelle bei Konditor Karl Kaufmann, Ludwigplatz 61.

Auf Johanni finden Stellen:

Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen; sogleich gesucht: Kellnerinnen und 1 tüchtige Restaurationsköchin durch Fr. Heinrich's Bureau, Erbprinzenstraße 20, Ecke der Herrenstraße. 3.3.

Stellen-Anträge.

* Ein geübter Notariatsschreibgehilfe wird gesucht. Näheres Kaiserstraße 73.

* Ein ordentlicher, junger Mensch wird als Hausbursche gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Zu sofortigem Eintritt wird ein Mädchen gesucht. Näheres bei Bierbrauer Wagner, Hauptstraße, in Durlach.

Beschäftigungs-Anträge.

Zwei Mühlenbauer finden sogleich dauernde Beschäftigung. Zu erfragen bei Friedrich Schäfer, Zimmermann und Mühlenbauer in Ruppurr, bei Karlsruhe.

* Ein Mädchen, welches schön weihnähen kann, findet dauernde Beschäftigung: Amalienstraße 18, 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

* 33. Ein zuverlässiger Mann, im Besitze von sehr guten Zeugnissen, sucht Stellung als Diener, Hausbursche etc. Näheres Marienstraße 41, 2. Stock.

* Als Jungfer oder Bonne zu größeren Kindern sucht ein gebildetes Mädchen aus guter Familie Stelle nach auswärtig. Gute Behandlung wird hohem Lohne vorgezogen. Eintritt nach Wunsch. Adressen beliebe man postlagernd unter Chiffre A. Z. 100 Karlsruhe niederzulegen.

* Eine gesunde Schenkamme sucht sofort Stelle. Näheres Waldhornstraße 32 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Stellen suchen sogleich: ein zuverlässiges, braves Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen versteht, ein Zimmer- und ein Spülmädchen. Zu erfragen Schwabenstraße 18 im Hinterhaus im 2. Stock, bei F. Mater.

Commissstelle-Gesuch.

* Ein angegebener Commis der Manufactur- und Colonialwaren-Branche sucht unter bestimmten Ansprüchen sofortige Stelle. Gest. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Näherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause; auch wird keine Wäsche zum Waschen angenommen. Näheres Herrenstraße 7.

Ein junger Mann, welcher schon längere Zeit bei einer Staatsstelle als Decopist beschäftigt ist, diese Stelle aber eingibt, sucht in gleicher Weise wieder Beschäftigung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Leopoldstraße 30, 4. Stock.

Verloren.

* Verloren wurde am Mittwoch Abend von der Milchstraße 68 nach Mühlburg ein Geldbeutel, enthaltend 3 Schlüssel und wenig Geld. Gegen Belohnung abzugeben im Kontor des Tagblattes.

* Ein Notizbuch mit Fahrschein wurde vom Bahnhof bis an die Durlacherstraße verloren. Abzugeben im Gasthaus zum Schwanen.

* Kanarienvogel (Weibchen) den 18. d. M., Nachmittags, zugeflogen: Sophienstraße 41. Eigentümer wolle ihn dort abholen.

Verkaufs-Anzeigen.

* 33. Ueber Land und Meer (verschiedene Jahrgänge), fortlaufend von 1866-1875, gut erhalten, sind zu billigem Preise zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 89 im Laden.

22. Zu verkaufen: 1 Herren-Schreibtisch, französische und massive nussbaumene Rainzer Bettladen, Kiste, Korbhaar-, Strohh- und Seegrasmatratzen, Kopfpolster, Chiffonnières, ein- u. zweithürige Kästen, Küchenschränke, Waschkommoden, 1 Schreibkommode, Waschtisch, Oval- und verschiedene Tische von 3 M. an, Strohh-, Rohr- und Bretterstühle, Küchenbänke, Wasserbänke, Fußstühle, Schäre, 1 zweithürige, polirte Bettlade, Dienstbotenoffen, 1 Kleiderstod, 1 Fauteuil, 1 fünfarmiger vergoldeter Lüster, Deckbetten, Kissen, Bettladen von 7 M. an: Waldstraße 30.

* Ein älteres Piano ist um ganz billigen Preis zu verkaufen. Näheres kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße, parterre.

* Ein Saß Bandkästen, 2 Bettladen, 1 gebrauchter Küchenschrank, 1 runder Tisch werden billig abgegeben: Akademiestraße 87 im untern Stock.

24 und 20 Stück verschiedene gute Fensterkore werden billig verkauft; ebenso Stallaternen, Schaufeln, Holzbeile, 2 Wirthsbänke und verschiedene. Zu erfragen Bähringerstraße 9 im Laden. 21.

* Schlossplatz 9 sind ein Kollwagen, eine Hobeibank und ein Bugeltisch zu sehr billigem Preise zu verkaufen.

* Eine schöne Bettstätte mit Koss, zwei Haarmatratzen mit Polster, alles neu, werden zu billigem Preise abgegeben: Herrenstraße 32, Hinterhaus, parterre.

* Eine große Eiskiste, geeignet für Metzger oder Restaurateure, ist billig zu verkaufen: Waldhornstraße 21.

* Ein Küchenschrank und 1 Eischrank, halb- und ganzfranzösische Bettladen mit und ohne Ron, verschiedene Spiegel und 1 sehr guter eiserner Herd sind unter Garantie zu verkaufen: Sophienstr. 8.

Ein Fahrstuhl
ist billig zu verkaufen: 24 Rondelpfah. 22.

* 21. Einspänner-Chaischen
billigst zu verkaufen: Kaiserstraße 91.

Schöner Klee
ist zu vermieten: Sommerstrich 11.

Klee
zu verkaufen bei W. Schäfer zur Mattau. *

Altes Gold und Silber
kauft fortwährend zu reellsten Preisen.

Robert Weiss,
Kaiserstraße 153,
21. gegenüber dem Museum.

Kauf-Gesuch.
* Steinerner Thor- und Gartenpfeiler werden zu kaufen gesucht. Adressen bittet man Kaiserstraße 219 abzugeben.

Badewanne-Gesuch.
Eine Dame wünscht eine Badewanne von Zink auf einige Monate gegen Vergütung zu entleihen. Anerbietungen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. **Ankauf**
von Kleidern, Stiefeln, Mokulatur, Messing, Kupfer, Eisen sowie allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln, und werden die besten Preise bezahlt: Bähringerstraße 9.

Empfehlung.
Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt Frau Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Herrn Octroier-Heber Trichter vor dem Bahnhof and Octroier-Heber Seifendörfer, verlängerte Karlstraße 51, abgeben. 61.

Gute Kost
wird über die Straße gegeben; auch werden noch einige Herren zu einem guten Mittagstisch angenommen: Waldstraße 22, 3. Stock. - Ebenfalls ist auch eine Schlafstube zu vermieten. 32.

Unterrichts-Anerbieten.
* Ein junger Mann wünscht Unterricht im Englischen zu nehmen. Gest. Offerten sub D. E. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Privat-Bekanntmachungen.
Mein Geschäfts- und Placirungs-Büreau

befindet sich nun
Erbsprinzenstraße 20,
ebener Erde (am kath. Kirchenplatz),
was empfehlend angezeigt.

Fr. Heinrich,
Geschäftsagent u. Auktionator.

Matjes-Haringe per Stück 25 Pf., Sardellen, Del- und russ. Sardinien, Elb-Caviar, Salzgurken

empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Aechtes Pale Ale & Porter & Old Tom Gin

empfehlen
Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant, 31.
Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Seute
frische Felchen u. Soles,
nene Matjes-Haringe und
Kartoffeln.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Früh eingetroffen:
Rheinsalm, Soles,

Lissaboner Kartoffeln
empfehlen
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Pfeffermünz-Liquent
die Flasche 1 Mark,

Doppeltümmel
die Flasche 1 Mark 10 Pfennig

empfehlen in reiner, vorzüglicher Qualität.
Lüder & Loos,
Waldstraße 49.

Italienische Maccaroni, Suppen-Maccaroni, Eier-Fadennudeln, Gemüsenudeln, Parmesan-Käse

empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29

82 Schützenstraße 82
ist um auffallend billigen Preis zu haben, als:

per Pfund bei Abnahme von 5 Pfd. und mehr

grüner, rein schmeckender Kaffee . . . 1 M. - 3 - M. - 3
grüner, rein schmeckender Sved-Kaffee . . . 1 " 20 " 1 " 18 "

grüner, rein schmeckender Ceylon-Kaffee . . . 1 " 40 " 1 " 35 "
groß- u. Kleinbohnia, grüner, rein schmeckender Ceylon-Kaffee . . . 1 " 50 " 1 " 45 "

grüner, rein schmeckender Ceylon-Kaffee . . . 1 " 60 " 1 " 55 "
grüner, rein schmeckender Berl-Kaffee . . . 1 " 30 " 1 " 25 "

gelber, rein schmeckender Java-Kaffee . . . 1 " 50 " 1 " 45 "
gelber, rein schmeckender Java-Kaffee . . . 1 " 60 " 1 " 55 "

prima Zucker . . . " 42 " " 41 "

Suppensachen:
Eierfadennudeln . . . M. 70 3 - M. 65 3
Tafelreis . . . " 26 " " 25 "

Perkreis . . . " 34 " " 32 "
Kernengries . . . " 28 " " 26 "
Kaisermehl . . . " 25 " " 24 "

Viktualien:
Viktoriaerbsen, geschälte . . . M. 24 3 - M. 22 3
Reisbohnen . . . " 15 " " 14 "

Kartoffeln, Eier, Butter, Käse zu Marktpreisen.
Wasch-Kernseife, weiß . . . M. 37 3 - M. 35 3
" gelb . . . " 36 " " 34 "

" marmorirt . . . " 34 " " 32 "
Bleichsoda . . . " 8 " " 7 "

was ich hiermit bestens empf. ble.
J. A. Geyer Schützenstraße 82.



Lofodinischer Dorsch, Leberthran ohne und mit Eisen,

vollständig geschmack- und geruchlos, bei
Th. Brugler,
Waldstraße 10.

Prima Emmenthaler Käse, frisch angeschnitten, empfiehlt bestens Hermann Dilger, Waldstraße 5.

Feinstes Exportlagerbier aus der Brauerei von Eb. Schrempf in Oberkirch empfiehlt in Flaschen und Gebinden Adolf Steiner zum Deutschen Hof.

Grütwinkler Spargeln täglich frisch empfiehlt Ph. Fr. Kühn, Kreuzstraße 5.

Camphor, selbstgemablenes Insektenpulver empfiehlt Th. Brugier in Karlsruhe.

Stahlspäne zum Reinigen der Parquetböden empfiehlt die Materialwaarenhandlung W. L. Schwaab, Großh. Hoilieferant, Amalienstraße 19.

Der Unterzeichnete empfiehlt hiermit sein Zimmergeschäft Viktoriastraße 12 für Neubauten und Reparaturen. Heberschläge und Pläne werden pünktlich angefertigt.

Apothekeneinrichtungen, d. h. Flaschen von Glas und Porzellan, werden mit Schilden und Schriften versehen. Einzelmstücke, Aenderungen etc. werden schnell und billigt besorgt. Joh. Schmitt, Glasmaler und Glasgraveur, Karl-Friedrichstr. 3.

Geschäfts-Empfehlung. Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von Korbwaaren aller Art, als: Waschkörbe, vierseitige und ovale Reiskörbe. Marktörbe sind vorzüglich in verschiedenen Größen, stark und solid gearbeitet, zu den äusserst billigen Preisen.

Reparaturen am Schmuckgegenständen sowie sonstigen Gold- und Silbergegenständen besorgt prompt und billig Robert Weiß, Kaiserstraße 153, dem Museum gegenüber.

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, dass ich mit dem Heutigen den unten genannten Herren Kaufleuten eine Niederlage meiner reinen Oberländer Weine übertragen habe und empfehle solche zu nachstehenden Preisen geneigter Abnahme:

Eiswein I. (Kaiserhühler) 60 Schilling per 1/2 Liter-Flasche excl. Glas. Eiswein II. (Jessenbacher) 70 Schilling per 1/2 Liter-Flasche excl. Glas.

Durbacher Bergwein 1 Schilling, Zeller Nothher 1 Schilling, Markgräfler 80 Schilling, Durbacher Weißherbst 1 Schilling, Klingelberger 1 Schilling 20 Schilling.

Niederlage in Flaschen bei den Herren: Wendelin Grimm, Kaiserstr. 19, Karl Walzacher, Lammitzstr. 5, Robert Frick Witwe, Kofferstraße 229, J. W. Roth, Kaiserstraße 243, Franz Neumaier, Leopoldstraße 11, Joh. Schumacher, Amalienstraße 14, Geschwister Kaufmann, Schützenstraße 61.

Weine in Gebinden ab Patentkeller von 20 Liter an werden billigt berechnet. Karlsruhe, den 15. Mai 1880. Hochachtungsvoll Adolf Steiner, zum Deutschen Hof.

Anzeige. Von heute an kommt bei mir die Pfund Ochsenfleisch 68 Pf., das Pfund Kalbfleisch 56 Pf. J. Geismar, Quersstraße 31.

Gasthaus z. goldenen Starpsen. Heute Abend 6 Uhr frische Leber- und Griebenwürste bei Louis Benzinger.

Restauration Nettinger, Seminarsstr. 7. Ich empfehle einen feinen Stoff Freibergerisch v. Selbened'isches Lagerbier jeden Abend direkt vom Fass.

Anzeige. Frische Leber, Grieben, Fleisch- und Cervelatwürste empfiehlt heute Abend Karl Hauser, Kaiserstraße 127.

Anzeige. Heute früh 10 Uhr Kaffeeisch, Nachmittags frische Leber- und Griebenwürste. Zwendinger, zur Fortuna.

Für Pferdebesitzer. Nehmen Sie Ihren Wünschen entsprechend, verabschiede ich von heute ab auch „Häcksel“ (aus bestem Viehheu und gesundem Stroh geschmitten) in beliebigen Quantitäten. Aufträge hierauf sowie auf Heu, Hater und Stroh erbitte mir freundlichst in meine Wohnung, Steinstraße 12. Odenheimer.

Original-Fabrikpreise! Das Commissions-Geschäft für Lyoner Seidenwaaren von Joseph Füller, Akademiestraße 37, empfiehlt seine reichhaltige Musterkollektion in schwarzen und farbigen Seidenstoffen und Samnten, sowie Grenadine in den neuesten Dessins zu Original-Fabrikpreisen unter Garantie der Reinheit und Aechtheit. Original-Fabrikpreise! 25% billiger als überall!

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe! Meine Vorräthe in wollenen Bettdecken, Bügeldecken und Pferdedecken werden weit unter den Ankaufspreisen ausverkauft. Carl Seeligmann, 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Abgeschnittene Rosen empfiehlt

Ch. Wilser, Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße.

Liederhalle. 21. Samstag, 8 1/2 Uhr Abends, Probe zu besonderem Zweck. Nachher gesellige Unterhaltung.

Sänger-Gintracht.

Am Samstag den 22. Mai, Abends 8 Uhr, findet bei günstiger Witterung im Stadtgarten ein Familien-Abend mit Musik und Gesang statt, wozu sämtliche active sowie passive Mitglieder der betreffenden Vereine mit Familien freundlichst eingeladen werden.

Familien-Abend

Gintritt frei und Einführungsrecht gestattet. Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 21. Mai. Aenderung der Abonnements-Nummer. III. Quartal. 73. Abonnements-Vorstellung. Kabale und Liebe. Trauerspiel in fünf Akten von Friedrich Schiller. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 23. Mai. II. Quartal. 72. Abonnements-Vorstellung. Die Jüdin. Große Oper mit Ballet in fünf Akten von Halévy.

Standesbuchs-Auszüge.

Heirathgebote: 19. Mal. Michael Wilschoff von Fugsweiler, Schneider, mit Zulden Weill von Beller.

20. Ludwig Vendoiff von hier, Major a. D., mit Gertrude Bauer von hier.

Geschließungen: 20. Mal. Albert Lehmann von Neplow, Hauptlehrer, mit Marie Gherbach von Bietlen.

20. Jakob Künzler von Obersbach, Delateur, mit Magdalena Weder von Roth.

20. Johann Mead von Stammheim, Bäckermeister, mit Marie Bitter von Wöth.

20. Christof Reiff von Eßlingen, Bäckermeister, mit Christiane Lang von Mannheim.

Geburten: 19. Mal. Isidor, Vater Laz Grünbaum, Handelsmann. 19. Emma Frieda, Vater Ad Schemenau, Kutscher. 20. Rosine Johanna, Vater Math. Barta, Schneider.

25% billiger als überall!

25% billiger als überall!

Zur Insecten-Vertilgung.

Nachstehende erprobte und bewährte Präparate bringe empfehlend in Erinnerung:

Insecticide-Vicat, französisches Insectenpulver, preisgekront mit 15 Medaillen, hauptsächlich erfolgreich gegen Schwaben und Wanzen, in Flacons à 40, 60 Pf., Mk. 1 und Mk. 6.40 (für Vogelstaben sehr zu empfehlen).

Perasisches Insectenpulver } **offen** in echter kräftiger Waare.

Balsaminer do. }
Tabaks-Extract, nach Angabe des Landwirth. Wochenblattes, gegen Rände und Läuse an Hausthieren, sowie gegen alle Insecten an Nutz- und Zierpflanzen, ohne letztere im Mindesten zu schädigen; pr. Flasche Mk. 1.

Wanzen-Tinctur, unübertrefflich zur Vertilgung dieser Quälgeister.

Mottenpulver und -Tinctur.
Käsekerzen, anerkanntes bestes Schutzmittel gegen Schnacken, Fliegen etc., pr. Carton 40 Pf. und Mk. 1.

Flacons mit Füllung gegen Insectenstiche, 20 Pf.

Sämmtliche Utensilien, als Einbläser, Spritzen, Schwefel etc. zu billigen Preisen.

Kaugest, ausgezeichnet, nur Nagethieren schädlich.

Bei grösseren Abnahmen findet Preisermässigung statt.
Th. Brugier, Karlsruhe.

Fußboden-Glanz-Lack

ohne oder mit verschiedener Farbe wie seit Jahren in bekannt vorzüglichster Waare und großer Dauerhaftigkeit empfiehlt

Die Material- und Farbwaren-Handlung
von W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant,
 Amalienstraße 19.

Niederlage bei **Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.**

Louis Döring in Karlsruhe,
 Ecke der Ritter- und Kaiserstrasse 159, empfiehlt
Comptoir-Utensilien:
Stahlfedern, Federnhalter, Tinten, Schreibzeuge etc.
 in reicher Auswahl.

Das öffentliche Geschäfts- und Stellenvermittlungsbureau
 Adlerstraße 13, **L. Ph. Dressel,** Adlerstraße 13,
 sucht sofort zu placiren:
 einen Kaufmann, welcher 3 Sprachen spricht, allen Comptoirarbeiten vorstehen kann, bei bescheidenen Ansprüchen,
 zwei Köche, vier Kellner, drei bessere Diener und mehrere Hausburtschen.
 Bei mir angemeldet sind:
 zwei Frauenzimmer als Haushälterinnen, welche allen Anforderungen entsprechen können,
 eine Dame als Reisebegleiterin,
 zwei Ladenmädchen,
 eine Sonne mit guten Zeugnissen und Sprachkenntniß,
 Köchinnen für Hôtels und Privathäuser, Zimmermädchen, Kellnerinnen und sonstiges Personal.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.
Bierbrauerei Ziegler am Werderplatz.
 Beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich meine neuerbaute Bierbrauerei vor einem Monat in Betrieb gesetzt und mit dem Heutigen meine Wirthschaft eröffnet habe, zu deren Besuch ich höflichst einlade.
 Karlsruhe, den 20. Mai 1880.
Theodor Ziegler.

Bierbrauerei Moninger.
 Heute Freitag den 21. Mai
Vocal- und Instrumental-Konzert
 von dem italienischen **Damen-Quartett** Gesellschaft Reccer
 Anfang Abends 8 Uhr.
 Morgen Abend Brauerei Prinz.

Stephanienbad Beiertheim.
 Bei günstiger Witterung Eröffnung des warmen Bades vorerst nur von 12 Uhr Mittags an bis auf Weiteres.
 Zugleich empfehlen wir auch unsere Gartenwirthschaft.
 22. **Seiler-Rehfus.**

Fremde

übernachten hier vom 19. auf den 20. Mai.

Bauerischer Hof. Speck, Kfm. v. Bens.
Darmstädter Hof. Weikel, Kaufm. v. Bremen.
 Rachel, Oberförster v. Lantschat, Ruppert, Kaufm. von München. Koll, Kfm. v. Aarau. Weider, Kaufm. von Biskam. Frau Huber m. Tochter von Niegelsheim
 Wallker, Reallehrer v. Freiburg.
Deutscher Hof. Schmeiderer, Gastwirth v. Steinach.
 Doll, Lanew v. Neudorf. Eschler, Landw. v. Willstätt.

König, Kfm. v. Grefeld. Reichenbach v. Glottenthal.
Erbringen. v. Gerbard, Oberst von Mannheim.
 Unger, Major v. Kolmar. Schwarzwild, Kfm. v. Frankfurt.
 Seeger, Kfm. v. Ludwigshafen. Schödt, Kfm. v. Köln.
 Kahn, Kfm. v. Mainz. Westorf, Kfm. v. Paris. Fröblich, Kfm. v. Frankfurt. Eccard, Kfm. v. Allmannsweiler.
Seiff. Kleischlein, Kfm. v. Speyer. Schmieter, Kfm. v. B.-L. Blum, Kfm. v. Altdorf. Wölfe, Kaufm. von Haslach.
 Krämer, Kfm. v. Mannheim. Weh, Kfm. v. Staufem. Raute, Kfm. v. Spillingen. Senne, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Adler. Brandstedt, Kfm. v. Straßburg.
 Fil. Müller v. Baden. Streib m. Frau v. Heidelberg.
Goldener Karpfen. Hoshelmer, Kfm. v. Spillingen. Aehle, Kfm. von Oppenzu. Kunz, Maler von Gmünd. Danenweith, Landwirth m. Frau v. Urweiler.
 Graf, Kfm. v. Wöhringen. Schweigert u. Brisch, Kfm. v. Biskopsheim.
Goldener Ochse. Würzburger, Kfm. v. Riechen. Schmoller, Kfm. v. Wertheim.
Goldene Traube. Regenschied v. Konstanz. Hausenack. Gärtner v. Gönningen. Balz, Sägmüller von Sielbofen. Hädler, Schreiner, Hädler u. Stud von Wöhrenbach. Imhof, Kfm. v. Grammersbach. Böhrle, Kfm. v. Spillingen.
Grüner Hof. Fels, Kfm. v. Kaiserslautern. Jeisehohn, Kfm. v. Mannheim. Raffe u. Wehn, Stad. jur. v. Bonn. Philippi, v. Hausmann, Wehrer, Wöhring u. Weseln, Stad. jur., Merzgen, Stud. chem., Philippi, Ronne u. Paschen, Stud. med. v. Rutes, Geh. Rath v. Heidelberg. Geiger, Stud. chem. von Bremen. Levy, Kfm. v. Stuttgart. Kohler, Kfm. v. Spillingen. Mayer, Kfm. v. Neustadt. Wilhelm, Kfm. v. Bärlich. Heimensthal, Priv. v. Liverpool.
Hotel Germania. Dittler, Kfm. m. Frau von Hamburg. Kreneberg, Kfm. v. Frankfurt. Krug, Kfm. v. Dürren. Beit, Kfm. v. New-York. Mayer, Kfm. v. Koblenz. Blösch, Kfm. v. Gießen. Grob, Kfm. von Raibingen. Baumgart, Kaufm. v. Hannover. Fauler, Fabr. von Freiburg. Loos von Neunburg. Engesser, Stadtsarier v. Berberg. Rät, Rechtsanw. v. Freiburg. v. Röder-Diersburg, Oberst von Kastatt. Müller, Fabr. m. Frau v. London.
Hotel Grosse. Neus, Privat v. Weimar. Stetz, Musikdirekt. u. Haas, Kfm. v. Freiburg. Wändl, Stud. u. Fuchs, Kaufm. von Wien. Bus v. Frankfurt a. M. Trede, Kfm. v. Traben a. d. Mosel. Wolff, Kfm. v. Pirmasens. Fohler, Kfm. v. Lahr. Brausch, Kfm. von Pflauen. Rosmann, Kfm. v. Nürnberg.
Hotel Stoffleth. Schuurmann, Kfm. v. Leipzig. Sene, Priv. v. Pfullendorf. Waldbacher, Landwirth m. Frau v. Sickingen. Turner, Fabr. m. Frau von Furtwangen. Mäler, Kfm. v. Offenburg. Koch, Kfm. von Berlin. Lederle, Kfm. v. Mannheim. Schott, Kfm. v. Würzburg. Zimmermann, Kfm. v. München.
Raffauer Hof. Freudenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Prinz Max. Schulz, Kfm. v. Dresden. Burger, Kfm. v. Bremen. Speyer, Kfm. von Frankfurt. Dab, Kfm. v. Neutlingen. Bruschin, Kfm. v. Danau. Seibold, Arch. von Stuttgart. Necca m. Fam. a. Italien.
Prinz Wilhelm. Söner u. Fil. Karlos v. Langenbrüden. Lütner, Kfm. v. Ulm. Blummer, Kfm. v. Straßburg. Kahloß, Kfm. v. Wonndorf.
Noth's Haus. Stoder, Kfm. v. Mainz. Reichelt, Kfm. v. Mannheim. Hafner, Kfm. v. Ladenburg. Fil. Weß, Fil. Steiner u. Steiner, Priv. v. Stuttgart. Gones, Kfm. v. Zweibrücken. Gallner, Notar m. Frau v. Neudorf. Noth, Priv. v. Heilbronn.
Schwarzer Adler. Ansthan, Kfm. v. Neustadt. Frau Davis v. Wiesbaden. Blum, Kfm. von Freiburg. Walter, Kfm. v. Darmstadt. Bär, Reisender v. Offenburg.

Tagesordnung
 des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
 Samstag den 22. d. M., Vormittags 8 Uhr:
Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Anton Schneider von Weingarten wegen Widerstands.
 J. A. S. gegen Leopold Weith von Forst wegen Diebstahls.
 J. A. S. gegen Adam Bauer von Gillingen und Johann Georg Griesinger von Göttrichen wegen Verleumdung.
 J. A. S. gegen Gustav Mohr von Forzheim und Jakob Reibold von da wegen Urkundenfälschung und Anstiftung.

Vormittags 10 Uhr:
 J. A. S. gegen Friederike Krebs und Gen. von Gochsheim wegen Diebstahls.
 Vormittags 11 Uhr:
 J. A. S. gegen Franz Josef Reimer von Roshacherberg wegen Diebstahls.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 21. April Abendgottesdienst	7 ¹⁵ Uhr.
Samstag den 22. Mai Morgengottesdienst	7 "
	Hauptgottesdienst 9 "
	Sabbath Ausgang 8 ⁴⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 21. Mai Sabbath-Anfang	7 ¹⁵ Uhr.
Samstag den 22. Mai Morgengottesdienst	7 "
	Nachmittagsgottesdienst 5 "
	Sabbath-Ansangs 8 ⁴⁰ "

L. Z. T.
 22. V. 7 U. A.
 Wahl 21.